

Information nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die DSGVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist der Stadt Troisdorf besonders wichtig. Deshalb möchte ich Sie wie folgt informieren:

Zweck der Datenverarbeitung

Videoüberwachung der Stadtbibliothek Troisdorf

Verarbeitung personenbezogener Daten in öffentlich zugänglichen Bereichen mittels optisch-elektronischer Einrichtungen (Videoüberwachung) nach § 20 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW).

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Troisdorf, Der Bürgermeister, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/9000, Telefax 02241/900 8030, E-Mail rathaus@troisdorf.de

Zuständige Fachabteilung: Kulturamt

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Stadt Troisdorf, Datenschutzbeauftragter, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/900 331, Telefax 02241/900 8331, E-Mail datenschutz@troisdorf.de

Rechtsgrundlage

Grundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 20 DSG NRW und § 18 DSG NRW (Beschäftigtendatenschutz).

Die Videoüberwachung der Stadtbibliothek Troisdorf dient

- der Wahrnehmung des Hausrechts,
- dem Schutz des Eigentums der Stadt Troisdorf,
- der Verhinderung von Diebstählen, Einbrüchen, Sachbeschädigungen, Übergriffen auf Personen (Abschreckung),
- dem Schutz vor Vandalismus und
- der nachträglichen Beweissicherung durch Videoaufzeichnung.

Kategorie der Daten

Biometrische Daten (Bildaufzeichnung von Personen)

Kategorie der betroffenen Personen

Besucher, Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek, Mitarbeiter*innen eines fremden Dienstleisters

Form der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt mittels optisch-elektronischer Einrichtungen.

Die Stadt Troisdorf setzt bei der Datenverarbeitung technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung zu schützen. Die Sicherheitsstandards entsprechen dabei den aktuellen technologischen Entwicklungen.

Datenübermittlung/Empfänger

Die Videoaufzeichnungen werden Dritten außerhalb der Stadtverwaltung Troisdorf nicht zugänglich gemacht. Die Einsichtnahme in die Aufzeichnungen ist nur einem eng begrenzten Personenkreis erlaubt, der durch die zuständige Organisationseinheit vorher verbindlich festgelegt wird.

Ausnahme:

Im Bedarfsfall werden die Aufzeichnungen an die Strafverfolgungsbehörden oder an ein Gericht auf Anforderung weitergegeben (z.B. zur Aufklärung von Einbrüchen oder zur Verfolgung von Vandalismus).

Übermittlung an ein Drittland außerhalb der EU oder des EWR

Nicht vorgesehen.

Speicherdauer/Löschfrist

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Löschfrist/Speicherdauer: 72 Stunden

Nach Ablauf der Speicherdauer werden die Aufnahmen grundsätzlich gelöscht und stehen nicht mehr für eine Auswertung zur Verfügung.

Ausnahme:

Im Schadensfall verlängert sich die Speicherdauer unter Umständen, damit die Aufzeichnungen durch die Strafverfolgungsbehörden oder die Gerichte ausgewertet werden können.

Betroffenenrechte

Sie haben folgende Betroffenenrechte, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16, 19 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17, 19 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 57 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO).

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Recht verstößt.

Aufsichtsbehörde für Nordrhein-Westfalen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211/384240, Telefax 0211/38424999, E-Mail: poststelle@ldi-nrw.de.